

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der *FIR e. V. an der RWTH Aachen* leistet mit der Erforschung und dem Transfer innovativer Lösungen einen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Diesen Beitrag leisten wir gemeinsam und wir bringen uns mit Engagement und „Herzblut“ in das Institut ein.

Mit den hohen Ansprüchen an unsere Ergebnisse geht auch unser Selbstverständnis für ausnahmslos exzellentes und vorbildliches Verhalten einher. Wir sind ein Team, in dem wir jeder und jedem Einzelnen mit Respekt und Wertschätzung begegnen. Es sind die Menschen und die Zusammenarbeit am Institut, die das *FIR* so besonders machen. Daher verpflichten wir uns, alle Personen respektvoll zu behandeln, schließen durch unsere Sprache niemanden aus, pflegen einen wertschätzenden Umgang miteinander und stehen als Institut zusammen.

Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, uns für die Umsetzung unserer Werte stark zu machen und danach zu handeln. Das *FIR* ist ein außergewöhnlicher Arbeitsort – es liegt in unserer gemeinsamen Verantwortung, dies so zu erhalten – einen Arbeitsplatz, an dem man erfolgreich arbeiten kann und gerne arbeitet. Wir bedanken uns herzlich bei Euch für Euer bisheriges und zukünftiges, persönliches Engagement!

Code-of-Conduct – Verhaltenskodex der *FIR*

Wir bemühen uns stets um unvoreingenommenes Denken, urteilen nur, wenn dies in unserem Aufgabenspektrum angelegt oder für unsere Arbeit und die Erhaltung oder Verbesserung des Betriebsklimas nötig ist und hinterfragen auf allen Hierarchieebenen regelmäßig selbstkritisch unser Verhalten und unsere Urteile. Mit diesem respektvollen Umgang miteinander sorgen wir gemeinsam für Gleichstellung aller Mitarbeitenden und schaffen so eine moderne und professionelle Arbeitsatmosphäre für alle Mitarbeitenden. Daher verhalten wir uns stets im Sinne dieses Code-of-Conducts.

So arbeiten wir zusammen

- Wir gehen vertrauensvoll, empathisch und offen miteinander um. Wir bringen uns gegenseitig Höflichkeit, Achtung und Respekt entgegen und nehmen Rücksicht aufeinander. Fairness ist das Fundament unserer Zusammenarbeit.
- Wir behandeln die Arbeit und Zeit unserer Kolleg:innen mit Wertschätzung.
- Wir haben Respekt für Umstände außerhalb des Instituts und erachten physische und psychische Gesundheit, Familienleben und eine gesunde Work-Life-Balance als wertvolles Gut. Wir kontaktieren Personen telefonisch nur innerhalb ihrer Arbeitszeiten oder nach gemeinsamer Vereinbarung.
- Wir behandeln alle Personen respektvoll, unabhängig von Position, Herkunft, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung, Aussehen, Nationalität, einer Behinderung oder sonstigem. Der Code-of-Conduct gilt für uns alle. Führungskräfte und Autoritätspersonen haben darüber hinaus eine besondere Verantwortung, integrires Verhalten nicht nur zu fordern, sondern in der Praxis glaubhaft vorzuleben – ganz im Sinne des Gedankens: „Leading by Example“.
- Wir dulden keine Diskriminierung, sexuelle oder andere Form von Belästigung, Einschüchterungen am Arbeitsplatz, Mobbing oder Schikanen als dessen Vorstufe – weder durch Äußerungen noch durch Verhaltensweisen. Wir treten für ein kollegiales Arbeitsumfeld ein und jeglicher Art von Belästigung entschieden entgegen. Dabei übernehmen wir Verantwortung, indem wir Fehlverhalten ansprechen und uns gegenseitig unterstützen. Wir leben eine Kultur der Nulltoleranz gegenüber sexueller Belästigung und Gewalt.
- Insbesondere eine sichere Arbeitsumgebung ist uns sehr wichtig. Führungskräfte nutzen nie ihre Position aus, um sich Vorteile zu verschaffen.
- Wir achten besonders auf die Vermeidung kultureller Vorurteile. Wir bedenken, dass Worte oder Gesten, die uns völlig harmlos erscheinen, von Menschen mit einem anderen kulturellen Hintergrund möglicherweise anders interpretiert werden.
- Jede:r FIR-Mitarbeitende muss zum Einstieg am *FIR* eine verpflichtende Einführung erhalten. So stellen wir ein gemeinsames, gelebtes Verständnis unseres Code-of-Conducts sicher.

- Im Falle unangebrachten Verhaltens, sowohl in Form von Äußerungen oder Handlungen, durch externe Partner oder Kunden, aber auch durch Kolleg:innen, durch die sich ein Teammitglied kompromittiert fühlt, sprechen wir den Punkt direkt und offen an und versuchen, durch die Nachfrage die Situation zu klären. Bei nicht aufzuklärendem Fehlverhalten oder Zuwiderhandeln gegenüber unseren zentralen Werten, können Termine nach eigenem Ermessen auch sachlich beendet werden, um die Situation im Nachgang zu klären.
- Unsere Kolleg:innen können sich jederzeit sicher sein, dass die Einhaltung unserer Werte ebenfalls durch die Führungskräfte auch in schwierigen Situationen voll und ganz unterstützt wird.
- Der Code-of-Conduct dient als Verhaltensleitfaden für unser Handeln und als Dokumentation unserer Werte. Wir verstehen ihn als lebendes Dokument. Daher kann er jährlich auf einfachen mehrheitlichen Beschluss bei der Mitarbeiterversammlung durch die Mitarbeiter:innen und die FIR-Führungscrew hin angepasst werden. Hierfür stehen die Mitglieder der Mitarbeitervertretung sowie Lara Johanning, Compliance-Officer des FIR e. V., als primäre Anlaufstellen stets für Euch zur Verfügung.

Sprache und Außendarstellung

- Wir streben danach, geschlechtergerecht zu sprechen und zu schreiben. Dies betrifft u. a. Stellenausschreibungen, Webseiten, Veröffentlichungen, Schriftverkehr, Vorträge und offizielle Ansprachen. Dazu verwenden wir vorzugsweise eine neutrale Form, wie z. B. das Gerundium. Sollte eine neutrale Form nicht möglich sein, verwenden wir den Gender-Doppelpunkt zur Adressierung aller Geschlechter.
- Auch verwendete Bilder in Broschüren, Webseite etc. sind gendergerecht und diskriminierungsfrei. Wir stellen ein breites Spektrum dar und vermeiden grundsätzlich Stereotypen, Klischees und Vorurteile.

Fehlverhalten und Konsequenzen

- Verstöße gegen Verhaltensanforderungen, Rechtsvorschriften, interne Richtlinien und Regelungen werden nicht toleriert und unabhängig von Position der Person sanktioniert (hier wenden wir die Richtlinien der RWTH Aachen an). Hinweise auf mögliches Fehlverhalten werden stets vertraulich behandelt.
- Schutzmaßnahmen für die Betroffenen und die Zeugen schaffen eine integrative und sichere Kultur für die gesamte Organisation.

Kontaktdaten

Bei jeglichen Vorfällen, Fragen und Anliegen stehen die Mitglieder der Mitarbeitervertretung des FIR e. V. sowie Lara Johanning, Compliance-Officer des FIR e. V., zur Verfügung. Diese behandeln alle an sie herangetragene Anliegen höchstvertraulich und nach Wunsch anonym.


Aachen, den 15. August 2022
FIR e. V. an der RWTH Aachen · Version 01/2022



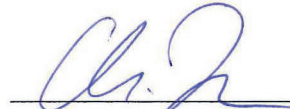
Prof. Volker Stich,
Geschäftsführer
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



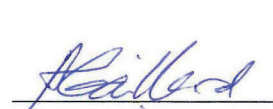
Prof. Günther Schuh,
Direktor
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Melanie Cyron,
Mitarbeitervertreterin
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Charlotte Frierson,
Mitarbeitervertreterin
des FIR e. V. an der RWTH Aachen

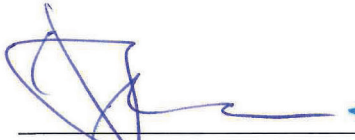


Antoine Gaillard,
Mitarbeitervertreter
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Julia Quack van Wersch,
Mitarbeitervertreterin
des FIR e. V. an der RWTH Aachen

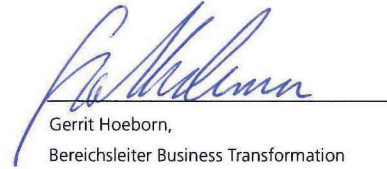
Hiermit verpflichten wir uns, ab sofort nach den im Code-of-Conduct des FIR e. V. festgelegten Richtlinien zu handeln. Diese Verpflichtung kann nur durch eine anderweitige, schriftlich niedergelegte Vereinbarung abgelöst werden.



Bert Deppe,
Leiter Verwaltung
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



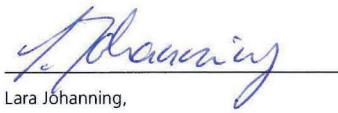
Dr. Gerhard Gudergan,
Leiter Geschäftsbereich Forschung
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Gerrit Hoeborn,
Bereichsleiter Business Transformation
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Dr. Lennard Holst,
Bereichsleiter Dienstleistungsmanagement
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Lara Jöhanning,
Compliance-Officer
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



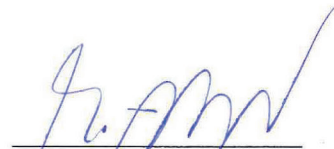
Birgit Merx,
Bereichsleiterin Kommunikationsmanagement
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Tobias Schröer,
Bereichsleiter Produktionsmanagement
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Roman Senderek,
Leiter der Business-Development-Group Smart Work
des FIR e. V. an der RWTH Aachen



Max-Ferdinand Stroh,
Bereichsleiter Informationsmanagement
des FIR e. V. an der RWTH Aachen